



www.landkreis-fuerth.de

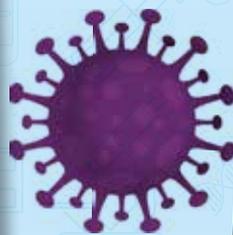
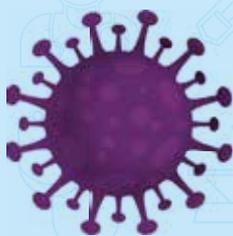
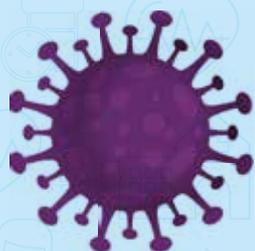
LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf

„ Impfen! – Wir für den Landkreis!

Ich bin dabei!

Weil ...



“

GERZ FABRIKVERKAUF
Matratzen · Lattenroste
Bettgestelle · Bettwaren

*Wir freuen uns darauf,
 Sie in unseren neuen
 Ausstellungsräumen
 beraten zu dürfen.*

GERZ Matratzen GmbH
 Gewerbegebiet V
 Mühlsteig 53
 90579 Langenzenn
 ☎ 0 91 01 - 90 95 90
 www.gerz-matratzen.de
 Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr · Fr 9–18 Uhr · Sa 10–14 Uhr

sparkasse-fuerth.de/
 modernisierung

Modernisieren ist einfach.

Ab 1,46%
 bis 3,56 % p.a. effektiv,
 bonitätsabhängig;
 Jahreszins nom.* ab 1,45 % bis
 3,50 % p.a. Stand: 01.09.2021

ANGEBOT BIS 31. OKTOBER 2021
 Jetzt attraktive Zinsen
 sichern: mit dem
 Modernisierungs-Kredit
 Ihrer Sparkasse.
 Gleich Termin vereinbaren:
 Telefon (09 11) 78 78 - 0.

*Repräsentatives Bsp.: Kreditbetrag 23.000 €; ab 2,22 % eff. Jahreszins; 10 Jahre Laufzeit (je Rate 214,00 €) und gebundener Sollzinssatz 2,20 % p.a. nom.; Gesamtbetrag 25.644,00 €. Der Abschluss einer Restkreditversicherung wird empfohlen. Angebot freibleibend.
 Sparkasse Fürth, Maxstraße 32, 90762 Fürth
 Telefon (09 11) 78 78 - 0, sparkasse-fuerth.de

Sparkasse Fürth
 Gut seit 1827.

ABF APOTHEKE

Speziell für Krebspatienten

MÊME Cosmetics in der ABF-Apotheke

Aktion im Oktober – Beratungstage, Rabatte & tolles Gewinnspiel

Die ABF-Apotheke ist eine der ausgewählten Apotheken der Marke MÊME Cosmetics in Deutschland. Produkte mit bis zu 92% natürlichen Inhaltsstoffen, speziell für Krebspatienten.

Jetzt MÊME Cosmetics kennenlernen und Beratungstermin sichern: 0911 72301-100.

Aktionstage am 5. + 14.10.2021
 Jetzt Termin für individuelle Beratung sichern!

Umfrage mitmachen und gewinnen!
 Wir verlosen 5 hochwertige MÊME Nagel-Sets.

Helfen sie dabei, unsere Services für Sie noch zu verbessern. Einfach Umfrage und Kontaktfelder ausfüllen, ausschneiden und vor Ort in der ABF-Apotheke Gebhardtstrasse abgeben.

- Welcher Schwerpunkt der ABF-Apotheke ist für Sie interessant?
 Onkologie Hämophilie
 Ich wünsche mir _____
- Wie hoch ist der Anteil natürlicher Inhaltsstoffe bei MÊME?
 64% 72% 92%
- Welchen Service der ABF-Apotheke wünschen Sie sich zukünftig (z. B. Einlösen von E-Rezepten, Botendienst, Abholstation)? _____

Vor-/Nachname: _____
 E-Mail/Telefonnr.: _____

Teilnahmeschluss ist der 31.10.2021. Gewinner:innen werden von uns individuell kontaktiert.

Sparen Sie im Oktober 10 % auf alle MÊME Kosmetik-Sets in der ABF-Apotheke Gebhardtstrasse oder im ABF Online-Shop www.abf-fachapotheke.de

Ihre ABF-Fachapotheke für Onkologie

LANDKREIS FÜRTH: Bürgerservice & Nachhaltigkeit

Liebe Leserinnen und Leser,

die Erweiterung des Landratsamtes in Zirndorf wird den Bürgerservice noch einmal deutlich verbessern. Erste Ausblicke gab es dazu im Bauausschuss mit mehreren wichtigen Vorentscheidungen, wie zum Beispiel zur Nachhaltigkeit. Pünktlich zum Schulstart konnte der neue Lastwagen der Jugendverkehrsschule offiziell in den Dienst gestellt werden. Die Fahrradausbildung an den



Schulen ist damit gewährleistet. Apropos Rad: Beim Stadtradeln wurde in diesem Jahr die Marke von 1000 Teilnehmern geknackt. Und bitte denken Sie daran, am 26. September von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Nutzen Sie die Chance, den künftigen Kurs Deutschlands mitzubestimmen.

Ihr

Landkreismagazin



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
 Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.
Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00
Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH, Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-10, -55, -66
 E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de
Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH
Bilder: Landratsamt Fürth, Roland Beck, Thomas Klein
Anzeigenpreisliste ab 1.1.2021, Auflage 55.000, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth. Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.
Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 27.09.2021
Anzeigen-Annahmeschluss: 27.09.2021



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet

INHALT

4	Corona
7	Tag des offenen Denkmals
8	Stadtradeln Mobilitätswegweiser
9	Erweiterung des Landratsamtes
10	Neuer LKW für Verkehrserziehung
11	Schulstart 50 Jahre Landkreis Fürth
12	Kultur erleben
14	Heimatlandkreis Fürth
15	G'sichter und G'schichtn
17	APPs Interkulturelle Woche
18	„Personalausweis“ für geschützte Tiere
19	Biberberater im Landkreis
21	AMTSBLATT Amtliche Mitteilungen des Landkreises Fürth



WIR FÜR DEN LANDKREIS: SIND AUCH SIE DABEI?

den mittlerweile die Pflege- und Seniorenheime mit der Drittimpfung angefahren. Personen, deren Zweitimpfung ein halbes Jahr zurückliegt, können die Drittimpfungen bereits erhalten. Der Beschluss der Gesundheitsminister zu den Drittimpfungen sieht vor, dass diese zunächst Höchstbetagte, Pflegebedürftige sowie Patientinnen und Patienten

Auch die Impfungen für Jugendliche zwischen zwölf und 17 Jahren sind im Impfzentrum möglich. Dieses Angebot haben bereits vor und während der Ferien viele Schülerinnen und Schüler in Anspruch genommen. Gerade läuft zusätzlich eine Abfrage an den Schulen und es wird koordiniert, wo noch Impfaktionen an Schulen Sinn machen.

Corona-Strategie
Bayern Stand 31.08.2021 bayern.de

Neue Grundsätze ab 2. September

- » 3G-Regel bei 7-Tage-Inzidenz über 35, keine Kontaktbeschränkungen
- » OP-Maske statt FFP2 (Grundsatz: drinnen mit Maske, draußen ohne)
- » Krankenhaus-Ampel als neuer Leitindikator

bayernweit über 600 Covid-Patienten gleichzeitig auf Intensivstationen

- » zusätzliche Maßnahmen zur Gelb-Stufe

bayernweit in 7 Tagen über 1.200 neu aufgenommene Covid-Patienten in Krankenhäusern

Maßnahmen z.B.:

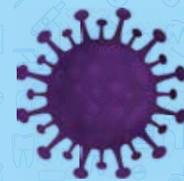
- » Kontaktbeschränkungen
- » Personenobergrenzen für Veranstaltungen
- » FFP2 und PCR-Tests als Standard

Detaillierungen unter: <https://www.bayern.de/31-august>

„Impfen! – Wir für den Landkreis!“

*Ich bin dabei!
Weil ich wieder
Kärwa will!*

Mathilde Endreß, Kärwamadla



„Impfen! – Wir für den Landkreis!“

*Ich bin dabei!
Weil wir uns so
gegenseitig
schützen können!*

Matthias Dießl, Landrat



Seit März letzten Jahres mussten auch im Landkreis Fürth die Einwohnerinnen und Einwohner pandemiebedingt viele Einschränkungen in Kauf nehmen. Mit Spannung wurden die Entscheidungen der Bundes- und Staatsregierung verfolgt und von allen Menschen wurde viel abverlangt. Immer wieder neu musste man sich darauf einstellen, was gerade erlaubt ist und unter welchen Einschränkungen Dinge möglich sind.

Seit anderthalb Jahren bestimmt die Pandemie das Geschehen im Landkreis Fürth. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass künftig wieder mehr möglich ist.

Mit der 14. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung gab es strategische Änderungen auf Basis des Impfeschehens. Zielsetzung ist, dadurch schrittweise in die Normalität zurückzukehren. So können bereits wieder mit weitaus weniger Auflagen einzelne Veranstaltungen stattfinden und auch Familienfeiern zum Beispiel sind in größerem Rahmen wieder möglich.

Ein wichtiger Baustein dafür ist die Einführung der 3G-Regel. Diese besagt, dass gewisse Dinge wieder machbar sind, wenn man vollständig geimpft, genesen oder getestet ist. In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen die Regeln bereits vorgestellt.

„Durch die Impfung kann man persönlich dazu beitragen, dass wieder mehr möglich ist“, so Landrat Matthias Dießl, der derzeit gemeinsam mit weiteren Persönlichkeiten aus dem Landkreis Fürth im Rahmen einer Motivkampagne für die Impfungen wirbt.

Im gemeinsamen Impfzentrum für Stadt und Landkreis Fürth merke man aktuell, dass die Imp fzahlen stagnierten und das obwohl genügend Impfstoff zur Verfügung stehe und auch die Hürden, um an eine Impfung zu kommen, recht gering seien. Es sind nach wie vor mobile Teams im Landkreis unterwegs, die beispielsweise auch im Impfbus auf Parkplätzen vor Supermärkten Menschen spontan für Impfungen zur Verfügung stehen. So war es selbstverständlich, dass sich das Impfzentrum auch an der bundesweiten Aktion #hierwirdgeimpft in der letzten Woche beteiligte.

Impfungen sind darüber hinaus nach wie vor im Impfzentrum in der Fürther Rosenstraße möglich. Die dezentralen Impfstationen in Langenzenn, Oberasbach und Veitsbronn wurden hingegen geschlossen. Im Impfzentrum konzentriert man sich aktuell auf die mobilen Angebote. Außerdem wer-

mit Immunschwäche oder Immunsuppression erhalten sollen.

Personen aus diesen Gruppen können entweder zu ihrem niedergelassenen Arzt, oder wenn möglich auch ins Impfzentrum kommen.

Mittlerweile hat die STIKO außerdem empfohlen, dass Impfungen auch für Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel und für Stillende möglich sind.

„Unser Impfzentrum steht für Impfungen zur Verfügung. Jede und jeder Impfwillige ist herzlich willkommen. Auch Unentschlossene können sich unverbindlich durch das Impfzentrum beraten lassen“, so Landrat Matthias Dießl und in Anlehnung an das Motiv der Impfkampagne weiter „Ich bin dabei. Weil wir uns so gegenseitig schützen können!“ Lesen Sie dazu im nächsten Heft ein Interview mit dem ärztlichen Leiter des Impfzentrums, Dr. Michael Hubmann.

Gemeinsames Impfzentrum für Stadt und Landkreis Fürth

Impfungen werden durch das gemeinsame Impfzentrum für Stadt und Landkreis Fürth vorgenommen:
Rosenstraße 16-20, 90762 Fürth
Telefon: (0911) 950 917-0
www.agnf.org/impfzentrum

Öffnungszeiten:
Mo - So von 8.00 bis 19.15 Uhr

Terminreservierung ist möglich, aber nicht notwendig. Die Öffnungszeiten ändern sich ab Oktober. Weitere Informationen im nächsten Heft. Impfbereite Bürgerinnen und Bürger können sich ohne Voranmeldung oder Termin an den entsprechenden Impfstellen melden und werden dort beraten. Ggf. kann es vor Ort zu Wartezeiten kommen.

Gemeinsames Testzentrum für Stadt und Landkreis Fürth

Coronatests führt das gemeinsame Testzentrum für Stadt und Landkreis Fürth durch:
Flugplatzstraße 30, 90768 Fürth-Atzenhof
Telefon: (0911) 477 131 80

Öffnungszeiten:
Mo - Fr von 8.00 bis 16.30 Uhr
Terminvereinbarung:
www.agnf.org/testzentrum

Eine Übersicht über weitere **Impf- und Testzentren** sowie alle **Schnelltestmöglichkeiten**, inklusive der Arztpraxen und Apotheken, finden Sie unter www.fuerth.de sowie www.landkreis-fuerth.de

Hotline

Bei Fragen zum Thema Corona erreichen Sie die Hotline unter Tel.: (0911) 9773-3039
Mo.- Mi.: 7.30 - 16.00 Uhr
Do.: 7.30 - 17.00 Uhr
Fr.: 7.30 - 12.30 Uhr

FAQ

Bitte informieren Sie sich unter www.landkreis-fuerth.de über das aktuelle Geschehen, dort finden Sie auch alle FAQs zum Thema.

Impfstatistik

Die aktuellen Zahlen finden Sie hier: <https://bit.ly/3ny0BJE>

Ihr zuverlässiger Partner für



Heizöle
Pellets · Strom · Erdgas

SCHAUDI
ZN der RÖDL energie

AVIA

NEU MARKTPLATZ 5 · 90556 Cadolzburg · ☎ 09103 82 28
schaudi@roedl-energie.de · www.heizoel-schaudi.de

Bernd Barthmus · Markus Zachmann

10 Jahre Jubiläum

b&z Immoservice
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung
Standorte: Fürth, Zirndorf, Neundettelsau

Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung

Fordern Sie jetzt eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an!

0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

ivd Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen

GLAS | zuverlässig | /0911-969730/

50 JAHRE 1963-2013 | modern | /günstig/

FENSTER | TÜREN

HANOLD Meisterbetrieb

Oberasbacher Str. 4 · 90513 Zirndorf
Tel. 0911/96 97 30 · Fax 0911/96 97 322
hanold@hanold.de · www.hanold.de

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Rollläden einfach automatisch bedienen!



„elero“ – Automatisierung von Rollläden, Jalousien & Markisen

- schnelle Installation und Inbetriebnahme
- einfache und bequeme Bedienung per Knopfdruck
- maximaler Komfort und Sicherheit

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

Ich will Neu!

Lasuren, Schrauben Einzelteile u.v.m.

Wilckens Holzschutzlasur
2,5L 18,95 € (7,58 €/l)

K-D Handel
Industriestraße 15
90599
DIETENHOFEN
T. 09824 / 9 11 66

Verkauf:
Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr

WIR FEIERN DEN HERBST

HERBST ZAUBER TAGE

grün erleben Gartenwelt Dauchenbeck

24.9. - 9.10.2021

IN FÜRTH UND STEIN

Farbenfrohe Herbstkränze aus der Floristik
Großer Kürbis- und Blumenzweibelmarkt
Herbstliche Köstlichkeiten im Café
Große Auswahl an Obstgehölzen und Beerensträuchern
Herbstbasteltüte für Kinder zum Mitnehmen
Bunte Chrysanthemen, Astern und Gräser aus unserer Gärtnerei

www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof · 09 11 / 9 77 22-0
Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Am Jakobsweg 15 (Hofackerweg) · 90547 Stein-Oberweiherbuch · 09 11 / 9 77 22-500

Märkte: Mo.- Sa. 9-18 Uhr
Cafés: Mo.- Sa. 9-17 Uhr

DENKMALPFLEGE

ZWEI AUSSERGEWÖHNLICHE GEBÄUDE IM FOKUS:

Denkmaltag in Großhabersdorf

„Sein & Schein – in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“ lautete das Jahresmotto des diesjährigen Tages des offenen Denkmals®. In Anlehnung daran öffneten im Landkreis Fürth zwei Objekte in Großhabersdorf ihre Pforten: Das Landhotel „Gelber Löwe“ und das ehemalige Mesnerhaus. Bei einer Führung konnten beiden Häuser erkundet werden.

Die Bayerische Verfassung hat dem hohen Rang von Denkmalschutz und Denkmalpflege Rechnung getragen und verpflichtet den Einzelnen wie die staatliche Gemeinschaft zu Schutz und Pflege der Natur- und Kulturgüter, wie Landrat Matthias Dießl betonte. Er dankte allen, die sich für den Erhalt von Denkmälern einsetzen. Manchmal könne der Denkmalschutz für die Bauherren auch Nerven kosten, das sei es aber letztlich Wert, um Kulturgüter zu erhalten. In der Nürnberger Straße 9 in Großhabersdorf wurde die vergangenen Jahre aufwendig saniert. Jüngst hat in in dem denkmalgeschützten Gebäude das Landhotel „Gelber Löwe“ eröffnet. Eigentümer des Anwesens ist die Gemeinde Großhabersdorf. In der Denkmalliste ist das Objekt als stattliches zweigeschossiges Satteldachhaus mit Aufzugswalm und Fachwerk-Aufzugsgaube beschrieben. Das Erdgeschoss und die Westfassade sind verputzt,



Fotos: Thomas Klein

Eröffnungsveranstaltung am „Gelben Löwen“

Obergeschoss und Ostfassade sind im Sichtfachwerk ausgeführt, so Kreisheimatpfleger Dr. Thomas Liebert, der den Tag mitorganisiert hatte. „Bevor das Objekt in falsche Hände kommt, hat sich die Gemeinde entschieden das Objekt anzukaufen“, erläuterte Großhabersdorfs 2. Bürgermeister Walter Porlein. Begonnen habe die millionenschwere Sanierung dann im Jahr 2018. „Wir sind stolz, dass wir nun so ein schickes Landhotel haben.“ Auch das ehemalige Mesnerhaus in der Ge-

meinde ist ein beeindruckendes Gebäude. Es handelt sich um ein zweigeschossiges freistehendes Fachwerkhäus mit Halbwalmdach. Das Erdgeschoss ist massiv verputzt, das Obergeschoss besticht durch sein Sichtfachwerk. Das ehemalige Mesnerhaus stand seit den 1960er Jahren weitestgehend leer. In der Nachkriegszeit wurde es durch die Gemeinde als Schulhaus genutzt. Ende der 1970er / Anfang der 1980er wurden verschiedene Sanierungsmaßnahmen am Gebäude vorgenommen.



Interessante Einblicke am Tag des offenen Denkmals in Großhabersdorf





Die glücklichen Gewinner

STADTRADELN IM LANDKREIS MIT REKORDBETEILIGUNG: 1000er-Marke geknackt

Das Stadtradeln ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Die Sieger der diesjährigen Mitmachaktion ehrte Landrat Matthias Dießl im Landratsamt Zirndorf.

„Der Landkreis nahm zum zehnten Mal an der Aktion teil. Und jedes Jahr fand das Stadtradeln mehr Interessenten“, freute sich der Landrat. In diesem Jahr lief das Stadtradeln von 6. bis 26. Juni 2021. „Erstmals wurde die Aktion zusammen mit der Stadt Fürth durchgeführt“, betonte Matthias Dießl. Stadt und Landkreis erradelten zusammen 483.062 Kilometer. „Das ist wirklich ein super Ergebnis, auf das wir alle stolz sein können“, so der Landrat. Wie er hervorhob, beteiligten sich alle 14 Gemeinden des Landkreises am Stadtradeln 2021. Den Abschluss bildete eine gemeinsame Tour mit Radlerinnen und Radlern aus der Stadt

Fürth und dem Landkreis Fürth zusammen mit Oberbürgermeister Thomas Jung und Landrat Matthias Dießl. Die Tour führte vom Scherbsgrabenbad nach Cadolzburg und zurück. Im Landkreis nahmen diesmal 1067 Radfahrerinnen und Radfahrer teil. Damit wurde erstmals die 1000er-Marke geknackt. „Der Zuwachs bei den Teilnehmern betrug rund elf Prozent im Vergleich zum Vorjahr“, sagte Matthias Dießl. Im Landkreis kamen 276.129 Kilometer zusammen. Das entspricht nach Berechnungen auf der Seite stadtradeln.de einer Ersparnis von 41 Tonnen CO₂. Matthias Dießl freute sich zudem, dass diesmal auch 64 Politikerinnen und Politiker aus dem Landkreis aktiv für die Umwelt in die Pedale traten. Es gab im Landkreis 108 Teams, von denen das größte 90 Teilnehmer hatte, die kleinsten Teams hatten zwei Radelnde. Die besten Teams mit den meisten Kilometern waren die „Velogruppe“, „Wir radeln für Cadolzburg“ und „Singgruppe & Fans“. Als aktivste Teams mit den meisten Kilometern

pro Kopf wurden „Kette rechts“, „Cycling Magpie“ und „Babala“ vom Landrat ausgezeichnet.

Erneut konnte sich Cadolzburg - wie in den Vorjahren - über die Auszeichnung als die Kommune mit den meisten Kilometern freuen. Auf den weiteren Plätzen folgten die Stadt Oberasbach und die Gemeinde Großhabersdorf. Beim Schulradeln nahmen sechs Teams teil. Die drei besten waren das Gymnasium Stein, die Staatliche Realschule Zirndorf und die Rangauschule Egersdorf/Cadolzburg. „Die letzten Wochen haben Sie viele Kilometer auf dem Rad zurückgelegt und das Fahrrad dabei vielleicht auch als einfaches und praktisches Fortbewegungsmittel kennengelernt. Zudem haben Sie etwas für Ihre Gesundheit und das Klima getan“ sagte der Landrat zum Abschluss der Veranstaltung. ■

DER MOBILITÄTSWEGWEISER:

Infos auch online zum Durchblättern

In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen den neuen Mobilitäts-Wegweiser – einen neuen Ratgeber zum ÖPNV vorgestellt.

Durch den eng getakteten Bus- und Bahnverkehr mit Beschleunigungsstrecken, einem

immer weiter fortschreitenden Ausbau mit dynamischen Fahrgastinformationsanzeigern und den Anschlusssicherungen beim Umstieg zwischen Bahn und Bus ermöglicht der Landkreis den Fahrgästen bestmögliche Verbindungen. In der Broschüre werden diese Möglich-

keiten sowie weitere nützliche Informationen zum ÖPNV vorgestellt. Auch die Kombination aus Rad und ÖPNV wird dabei beleuchtet. Sie finden den Wegweiser auch online unter www.landkreis-fuerth.de/busundbahn als sogenanntes Flipbook zum Durchblättern. ■

LANDKREIS INVESTIERT ZUSÄTZLICH GELD IN BÜRGERSERVICE UND NACHHALTIGKEIT Erweiterung des Landratsamtes

Mit der Erweiterung des Landratsamtes investiert der Landkreis Fürth auch sehr viel Geld in Nachhaltigkeit und um den Kundenservice weiter zu verbessern. Über 30 Millionen Euro wird der Anbau in Zirndorf voraussichtlich kosten. Geplant ist der Spatenstich Anfang 2023 und die Fertigstellung 2026. Im jüngsten Bauausschuss wurde die Vorplanung durch das Architekturbüro von Ey sowie die Kostenschätzung vorgestellt. Die Entscheidung fällt dann am 27. September im Kreisausschuss. Einstimmig votierten die Ausschussmitglieder für die zusätzliche Investition von rund 1,13 Millionen Euro, damit der künftige Bürgerservice im Erdgeschoss der Behörde noch besser umgesetzt werden kann.



Erweiterung Landratsamt Fürth
Präsentation Vorentwurf

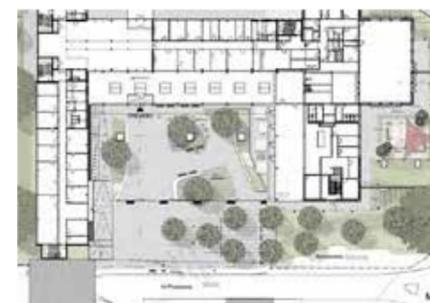
13.09.2021

VON EY
ARCHITEKTUR

Realisiert werden soll das durch eine Vergrößerung des jetzigen Eingangsbereichs. Landrat Matthias Dießl blickte in der Sitzung schon einmal in die Zukunft und erläuterte die Vorteile der geplanten Umgestaltung: „Die Bürgerinnen und Bürger werden an einem Empfang begrüßt und dann zum richtigen Ansprechpartner vermittelt, niemand muss durch das Haus irren“, sagte er. Wiederkehrende Anfragen könnten dann direkt im Bürgerservice im Erdgeschoss gelöst werden. Der Weg in eines der Büros entfällt in der Regel. Auch stünden dann Besprechungsräume in der Nähe des Eingangs zur Verfügung, in denen die Anliegen geklärt werden könnten. So müssten die Kunden in den meisten Fällen keine langen Wege und vor allem keine langen Wartezeiten in Kauf nehmen. Die Umgestaltung des Erdgeschosses zu einem größeren Bürgerservice-Bereich mit An-

bau gab unter anderem den Ausschlag, weshalb das Berliner Architekturbüro von Ey den Architektenwettbewerb 2019 für die Erweiterung des Landratsamtes gewonnen hatte. In der Grundvariante, die Architekt Ulrich von Ey im Bauausschuss vorstellte, war der Bürgerservice im bestehenden Foyer des Zirndorfer Landratsamtes vorgesehen. Im Ausschuss herrschte Einigkeit, dass eine Vergrößerung des Erdgeschosses durch einen gläsernen Anbau zahlreiche Vorteile hat. So kann dadurch eine optimale Empfangssituation für die Kunden hergestellt werden. Außerdem wird das Erdgeschoss auch die Verbindung zum künftigen Büro-Anbau darstellen. Viele Mitarbeiter werden hier also entlang laufen. Im bestehenden Foyer würde das zu einer engen Raumsituation führen. So entschied man sich im Ausschuss, einen vergrößerten Eingangsbereich in die Planung aufzunehmen. Geplant sind am erweiterten Landratsamt auch viele Abstellplätze für Fahrräder. Außerdem soll es ein Parkdeck sowie eine kleine Tiefgarage mit zehn Ladeplätzen für Elektroautos geben. Aus der Luft betrachtet, sieht das Gebäude des Zirndorfer Landratsamtes derzeit wie der Buchstabe T aus. Damit die derzeit noch im Gebäude am Fürther Stresemannplatz sitzenden Mitarbeiter auch in Zirndorf und damit an einem Standort untergebracht werden können, soll ein großer Anbau erfolgen. Aus dem T wird dann ein H. Außerdem wird ein neuer Sitzungssaal

am Standort Zirndorf errichtet. Alle Dienstleistungen und alle Ansprechpartner werden mit Fertigstellung des Anbaus dann an einer Adresse zu finden sein. Auch bei der Bauform entschieden sich die Ausschussmitglieder dafür zusätzliches Geld in die Hand zu nehmen. So soll der Anbau in einer Holz-Hybrid-Bauweise erfolgen. Hierzu wird der nachwachsende Rohstoff Holz eingesetzt und damit weniger Beton. Angesichts der Debatte um Nachhaltigkeit müsse der Landkreis hier als Vorbild vorangehen, hieß es im Ausschuss. Ob auch die Außenfassade aus Holz sein wird, ist noch nicht entschieden. Die Verwaltung will dazu im kommenden Jahr noch weitere Informationen liefern. Das Landratsamt wäre vermutlich eines der größten Bauvorhaben in Bayern, das in der Holz-Hybrid-Bauweise realisiert wird. Der Landkreis wäre damit gewissermaßen ein Vorreiter, betonte der Landrat. Der neue Sitzungssaal soll in Zukunft auch für Veranstaltungen genutzt werden. Daran angebunden ist eine Kantine, die die Bewirtung bei Veranstaltungen sicherstellen kann. Bei den neuen Büros im Anbau setzt der Landkreis in Zukunft nicht mehr auf abgeschlossene Zimmer, sondern auf eine offene Bürolandschaft. Erweitert wurde in der Sitzung auch der Energiestandard auf die Norm EG55. Das bringt zwar Mehrkosten in Höhe von 1,23 Millionen Euro mit sich - die Betriebskosten können damit aber weiter gesenkt werden, etwa durch den Verbau noch besser isolierter Fenster. ■



VERKEHRSERZIEHUNG MIT NEUEM LKW AUSGESTATTET

„Rente“ nach 30 Jahren treuem Dienst



Fotos: Thomas Klein

Knapp 20 Fahrräder, verschiedenste Verkehrszeichen, Pylonen und weiteres Material finden Platz im neuen LKW

30 Jahre lang war der Bus der Verkehrserziehung im Landkreis Fürth unterwegs. Die Verkehrserzieher haben damit zahlreiche Grundschulen besucht, um den Schülerinnen und Schülern in der vierten Klasse den sicheren Umgang mit dem Fahrrad im Straßenverkehr näherzubringen.

Nun wurde der alte Bus in „Rente“ geschickt und ein neues, modernes und komfortables Fahrzeug angeschafft. „Die Verkehrserziehung ist wichtig, damit Schülerinnen und Schüler die Gefahren des Straßenverkehrs kennenlernen und die wichtigsten Verkehrsregeln erlernen. Ich freue mich deshalb, den Bus offiziell an die Verkehrsschule der Polizei übergeben zu dürfen“, so Landrat Matthias Dieß bei der Aushandigung des Busses an die Verkehrserzieher der Polizeiinspektion Zirndorf.

Knapp zwanzig Fahrräder, verschiedenste Verkehrszeichen sowie Pylonen und Material, um Trainingsstraßen aufzubauen, finden Platz im geräumigen LKW. Mussten beim alten Fahrzeug noch alle Fahrräder aus dem Bus gehoben werden, verfügt das neue Gefährt nun

über eine Hebebühne. Markus Dieret von der Verkehrserziehung freut sich zudem über weiteren Komfort: „Der neue Bus ist im Gegensatz zum alten Fahrzeug mit einer Klimaanlage und Heizung ausgestattet. Neben der Hebebühne schafft das deutlich bessere Arbeitsbedingungen. Die Kinder dürfen sich zudem über eine Markise freuen, die die Schülerinnen und Schüler und auch uns Verkehrserzieher vor Regen und Sonne schützt. Vielen Dank an dieser Stelle für die finanzielle Unterstützung“. 125 000 Euro hat der neue Lastwagen des Herstellers MAN gekostet. Neben den örtli-

chen Kommunen, die das Fahrzeug finanzieren, gab es zahlreiche Spender, die die Anschaffung des neuen Busses möglich gemacht haben. 20 000 Euro stellte die Sparkasse Fürth zur Verfügung, 2500 Euro die örtliche Verkehrswacht sowie 6000 Euro die Deutsche Verkehrswacht.

Damit das neue Fahrzeug auf seinen Touren auch gut erkannt wird, hat es ein modernes Design erhalten. Für die kommenden Verkehrsschüler ist der Bus gut gerüstet und kann nun fleißig Kilometer und Geschichten an den Grundschulen im Landkreis Fürth sammeln. ■



SCHULSTART IM LANDKREIS FÜRTH:

Über 1000 Erstklässler eingeschult

Die Sommerferien sind vorbei, die Schule hat wieder begonnen. Wenige Tage davor wurden die sogenannten Blinkis vorbereitet. Alle ABC-Schützen in Stadt und Landkreis Fürth erhalten die kleinen, batteriebetriebenen Reflektorlichter für Jacke oder Büchertasche. Damit sollen Verkehrsteilnehmer die Kinder besser erkennen können und Schulwegunfälle vermieden werden. In diesem Jahr kamen über 1000 Kinder im Landkreis in die 1. Klasse.

Die Sparkasse Fürth und die infra Fürth unterstützen die Einschulaktion der Fürther Verkehrswacht. Hans Wölfel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürth, überreichte gemeinsam mit infra-Geschäftsführer Marcus Steurer die Reflektorlichter für das neue Schuljahr an Bürgermeister Markus Braun sowie Landrat Matthias Dieß zur Verteilung an den Schulen.

Wölfel sagte: „Die richtige Verkehrserziehung ist essentiell, um Kinder dabei zu unterstützen, einen weiteren Schritt in die Selbstständigkeit zu gehen. Schon die Jüngsten sollen zu verantwortungsvollen und selbstbewussten Verkehrsteilnehmern ausgebildet



Fotos: Roland Beck

Blinkis für mehr Sicherheit auf dem Schulweg

werden. Deshalb ist es uns und der infra so wichtig, diese Aktion alljährlich zu unterstützen.“ Die Sparkasse habe sich entschlossen, die Aktion auch in den kommenden drei Jahren zu fördern.

Matthias Dieß und Markus Braun bedankten sich und wünschten allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start.

Einen Tag vor Schulbeginn wurden die Lehramtsanwärter aus der Stadt Fürth und dem Landkreis Fürth vereidigt. Nach Abschluss des Studiums (1. Staatsexamen) kommen

die „Junglehrer“ als Lehramtsanwärter (Referendare) zur zweiten Ausbildungsphase an die Schulen. Sie unterrichten dort insgesamt acht Wochenstunden eigenverantwortlich und hospitieren im Unterricht bei einem Betreuungslernlehrer.

Vor dem Dienstantritt an der Einsatzschule muss die Vereidigung erfolgen, erst danach dürfen sie als Beamte auf Widerruf an der ersten Lehrerkonferenz teilnehmen und Unterricht halten. ■

50 JAHRE LANDKREIS FÜRTH:

Wir feiern. Unsere Heimat.

Im nächsten Jahr wird der Landkreis Fürth 50 Jahre alt. Dieser besondere Geburtstag soll auch besonders gefeiert werden.

Ein ganzes Wochenende lang vom 23. bis 25. September 2022 findet hierzu ein großes Heimatfestival auf dem Gut Wolfgangshof statt.

Das Heimatfestival wird ein tolles Bürgerfest unter Mitwirkung vieler regionaler Akteure und mit vielfältigen Aktionen zum Mitmachen und Erleben der Region.

Vereine, Initiativen, Kommunen und Unternehmen zeigen gemeinsam Vielfältigkeit

und besonderen Seiten unseres Landkreises.

Beginnen wird das Jubiläumswochenende mit einer Abendveranstaltung.

Am Samstagmittag wird es einen offiziellen Festakt geben, gefolgt von der Eröffnung des Festivals.

Ein Regionalmarkt sowie viele Mitmachaktionen werden den Landkreis Fürth für die Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste erlebbar machen. Am Sonntag wird das Festival in entspannter Atmosphäre ausklingen.

Im Vorfeld des Festivalwochenendes sind



vorab Jubiläumswochen mit Aktionen in allen Ecken des Landkreises geplant.

Weitere Informationen zu den Jubiläumsvorstellungen erhalten Sie im nächsten Jahr im Landkreismagazin. ■

KULTUR ERLEBEN

Wie war das damals?

Kindheit und Jugend im Dritten Reich und danach

Medien nicht nur für Kinder und Jugendliche

Landkreis Fürth
Leitungsfähig, Lehrerbildung

„Wie war das damals?“

Kindheit und Jugend im Dritten Reich

... so lautet das Motto unserer Veranstaltungsreihe „Kultur erleben und erlesen 2021“ im Landkreis Fürth. Die neue Buchausstellung wagt den Versuch, sich mit dem schwersten Kapitel der deutschen Geschichte auseinanderzusetzen. Kindern und Jugendlichen verständlich nahebringen, was im Dritten Reich passiert ist, wie die Menschen in dieser Zeit gelebt haben, mit welchen Ängsten und Nöten Kinder aufwachsen mussten, ist eine schwierige, aber immens wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe – heute und in der Zukunft. Zeitzeugen, die über das Erlebte berichten können, gibt es immer weniger. Manche Fotos und Geschichten erzählen von einer vermeintlich glücklichen Kindheit, mit vielen Abenteuern, Gruppenerlebnissen und spannenden Aktivitäten. Dennoch herrschten Angst, Verzweiflung, Hunger, Einsamkeit und Verlust vor. Menschliche Grundbedürfnisse wie regelmäßiges Essen, guter und ausreichender Schlaf, Sicherheit und Geborgenheit, aber auch soziale Bedürfnisse nach Freundschaft und Zugehörigkeit werden in Kriegszeiten oftmals nicht beziehungsweise manchmal nur mit einer einseitig ideologisch geprägten Absicht erfüllt. Kriegskinder mussten und müssen in Angst und Kummer aufwachsen. Damit sich die Kinder von heute auch in der Zukunft für Frieden und Freiheit, für Gerechtigkeit und Demokratie einsetzen, müssen sie die Vergangenheit kennen und verstehen. Um einen Einblick in diesen Teil der deutschen Geschichte zu erhalten, wurde die Buchausstellung erstellt. Sie beinhaltet Erzählungen und Sachbücher für Kinder ab sechs Jahre sowie für Jugendliche und junge Erwachsene. Neben der Buchausstellung hat die Marktgemeinde Wilhermsdorf weitere Angebote und Veranstaltungen geplant und thematisch abgestimmt. Herzlichen Dank an den Markt Wilhermsdorf als Veranstaltungsort 2021, an die Gemeindebücherei, an den Jugendtreff „Bauhof“ sowie an alle Mitwirkenden für ihren Einsatz und ihr Engagement. Ich wünsche allen Beteiligten viele interessierte Kinder & Jugendliche und gut besuchte Veranstaltungen.

Matthias Dieß
Landrat & Schirmherr der Veranstaltungsreihe

„Frieden ist nicht irgendwas, das man sich wünscht, sondern etwas, das man tut, das man ist und das man weiter gibt.“
John Lennon

Filmabend im Jugendtreff

Freitag 22.10.2021

Wir schauen gemeinsam bei Popcorn und Nachos einen Film für Kinder ab 12 Jahren. Erzählt wird die Geschichte eines Jungen, der im 2. Weltkrieg aufwächst und unverhofft einer jungen Jüdin begegnet. Zwei Welten treffen aufeinander, die unterschiedlicher nicht sein können. Doch wie das bei Kindern so ist: Man ist neugierig und will die andere Person besser kennenlernen. Wer wissen will, wie die Geschichte weitergeht, kommt in den Jugendtreff Bauhof.

Uhrzeit: 18:00 Uhr	Filmlänge: 108 min.	Wo: Jugendtreff Bauhof	J T B JUGENDTREFF BAUHOF
-----------------------	------------------------	---------------------------	-----------------------------

Für nähere Informationen zum Film meldet Euch einfach bei uns!

Die Veranstaltung findet unter Beachtung der jeweils geltenden Hygienerichtlinien statt.

Veranstalter: Jugendtreff Bauhof

„Sag mal, wie war das eigentlich damals?“

Mittwoch 20.10.2021

Für Kinder/ Jugendliche ab ca. 12 Jahren bietet Robert Hollenbacher (Heimatverein) am Mittwoch, 20. Oktober 2021 einen speziellen Rundgang durch die Ausstellung „Zeugnisse jüdischen Lebens“.

Zusammen begeben wir uns auf die Spuren jüdischen Lebens in Wilhermsdorf. Robert Hollenbacher erzählt uns anhand von Bildern und alten Dokumenten damalige Ereignisse, die er in Gesprächen mit Zeitzeugen festgehalten hat.

Führung für junge Menschen ab 12 Jahren in der Rathausgalerie, Hauptstr. 46

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Anmeldung: 09102/9958-220 in der Gemeindebücherei bis Dienstag 19.10.2021 erforderlich

Die Veranstaltung findet unter Beachtung der jeweils geltenden Hygienerichtlinien statt.

Veranstalter: Gemeindebücherei Wilhermsdorf

Jüdisch Kochen

Freitag 01.10.2021

Du bist, was du isst? „Jüdischsein“ – wie schmeckt das?

Wir wollen zusammen ein leckeres jüdisches Menü kochen.

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr

Wo: Schulküche der Grund- und Mittelschule Wilhermsdorf
Treffpunkt am großen Pausenhof

UKB: 3,00€

Anmeldung: 09102/424 oder jugendtreff@markt-wilhermsdorf.de

Bring bitte eine Kochschürze mit!

Die Veranstaltung findet unter Beachtung der jeweils geltenden Hygienerichtlinien statt.

Veranstalter: Jugendtreff Bauhof

Öffentliche Ausstellung „Zeugnisse jüdischen Lebens in Wilhermsdorf“

vom 18.10. - 29.10.21

in der Rathausgalerie Hauptstr. 46 91452 Wilhermsdorf

während der Öffnungszeiten des Rathauses:

Mo.– Fr. vormittags, jeweils von 8:00 – 12:00 Uhr und

der Gemeindebücherei dienstags von 15:00 – 19:00 Uhr donnerstags von 16:00 – 19:00 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungshinweis:
Im Rahmen des Festjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ finden weitere Veranstaltungen ab Oktober 2021 in Wilhermsdorf statt.
Geplant sind u.a.:
Buchvorstellungen,
eine Busfahrt nach Würzburg zu Shalom Europa mit Führung und Besuch einer Synagoge am Donnerstag, 21.10.2021,
eine Gedenkstunde am Dienstag, 19.10.2021
und ein Vortragsabend am Freitag, 29.10.2021.
Weitere Informationen finden Sie ab September im Internet unter: www.markt-wilhermsdorf.de, im Mitteilungsblatt oder im Rathaus bei Fr. Däumler, 09102/9958-129

„Wie war das damals?“

Kindheit und Jugend im Dritten Reich

Vor über 75 Jahren endete der Zweite Weltkrieg in Europa, der vielen Menschen das Leben gekostet und auch die Überlebenden geprägt hat. Die Kinder und Jugendlichen in Deutschland wurden durch den Nationalsozialismus unter Adolf Hitler in hohem Maße beeinflusst. Doch was wirklich im Dritten Reich mit Kindern und Jugendlichen geschah, ist für die Kinder und Jugendlichen von heute kaum begreifbar. Es leben nur noch wenige Zeitzeugen, die damals Kinder waren und heute von ihren Erlebnissen berichten können. Selbst die Großeltern sind meistens erst in der Nachkriegszeit aufgewachsen. Deshalb wollen wir versuchen, mit dieser Medienauswahl einen ersten Zugang zu schaffen, und beschäftigen uns mit den Fragen: Wie war das damals, im Dritten Reich, für junge Menschen? Wie sah eine Kindheit und Jugend in dieser Zeit aus?

Möge die Ausstellung allen Mut machen, die eigene Menschlichkeit auch in schwereren Zeiten zu bewahren, Empathie für Notleidende und Ausgegrenzte wecken und Wissen vermitteln sowie schlagkräftige Argumente an die Hand geben gegen rechtes Gedankengut und gegen Falschinformationen.

Die Buchausstellung wird vom 20.09. – 05.11.2021 in der Gemeindebücherei Wilhermsdorf gezeigt.

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch 08.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Veranstalter: Gemeindebücherei Wilhermsdorf

UNSERE MITVERANSTALTER:

Jugendtreff Bauhof
Holzmüllerweg 3
91452 Wilhermsdorf
E-Mail: jugendtreff@markt-wilhermsdorf.de
Tel: 09102/424

Gemeindebücherei Wilhermsdorf
Hauptstr. 44 a
91452 Wilhermsdorf
Tel: 09102/9958220

Herzlichen Dank an die Mitveranstalter 2021 für die gute Zusammenarbeit

VERANSTALTER:

Landratsamt Fürth
Stresemannplatz 11 • 90763 Fürth
Tel: 0911/97731274
jugendarbeit@lra-fue.bayern.de
www.landkreis-fuerth.de

Kommunale Jugendarbeit

#landkreisfürth

Landkreis Fürth
Leitungsfähig, Lehrerbildung

WILDBIENEN, ÄPFEL UND KAFFEE:

Viel Interesse an den Heimattouren



Besuch im Kreislehrgarten

Im Rahmen der Heimatkampagne #heimatlandkreisfürth haben im September zwei Heimattouren stattgefunden. Dabei konnte der Landkreis mit seinen regionalen Besonderheiten entdeckt werden.

Der Familientour schlossen sich acht Familien an. Im Kreislehrgarten ging es um die Themen Apfelernte, Wildbienen, heimische und insektenfreundliche Natur. Der Kreisfachberater für Gartenkultur und Landschaftspflege, Lars Frenzke, stand dabei als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung. Aus einem Apfel mit rotem Fruchtfleisch wurde gemeinsam ein leckerer roter Apfelsaft gepresst, der im Anschluss von allen probiert wurde. Mit dem Bus ging es zum Mittagessen zur ZennOase und dann weiter zum „Wildbienen-glück“ nach Langenzenn. Dabei handelt es sich um ein Familienunternehmen. Es fertigt hochwertige Bienenhäuser und widmet sich mit Herzblut dem Naturschutz. Anfang 2020 hat die Familie beschlossen, ein angrenzendes Grundstück als Bienenweide zu gestalten. Das Wildbienen-glück-Team erklärte den Teilnehmern, welche Pflanzen besonders bienenfreundlich sind, warum Bienen so wichtig für

die Bestäubung sind und wie den Bienen bei der Nahrungssuche und beim Nisten geholfen werden kann. Bei einem Stück „Bienenkuchen“ konnten die Kinder im Anschluss mit Hilfe eines Bausatzes kleine Bienenhäuser zusammenbauen, bemalen und mit nach Hause nehmen.

Die Genuss-Tour

Auch die Genuss-Tour fand mit 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern großen Zuspruch. Der Start war in Grobhabersdorf bei der Konditorei Streicher. Konditormeister Roland Streicher gab einen Einblick in seinen Betrieb. Auch etliche Backtipps verriet er. Die Teilnehmer durften frische Küchle und Pralinen probieren. Das junge Team von „roestkaffee“ empfing die Genuss-Interessierten anschließend in ihren neuen Räumlichkeiten in Oberasbach. Dabei gab es tolle Einblicke in die einzelnen Schritte der Kaffeeherstellung: von der Kaffeebohnenauswahl, der Röstung bis hin zu einem fertig gebrühten Kaffee.

Ein fränkisches Mittagessen wartete auf die Gruppe in der Weinstube Zeitinger in Cadolzburg-Wachendorf. Beim nicht weit entfernten Biohof Decker gab es einen Einblick in den Anbau und die Vermarktung des vielfältigen Angebotes an regionalen und saisonalen Obst- und Gemüsesorten in Bioqualität. Die Produkte kommen ohne Umwege und erntefrisch vom Feld in den Hofladen. In der Chochothek Riegelein konnte ein Blick hinter die Kulissen des global agierenden Unternehmens

gewonnen werden. Die letzte Station war der Weidefleisch-Betrieb Tiefel in Seukendorf. Einen Kilometer außerhalb von Seukendorf verbringen die Puten und Rinder ihr Leben Sommer wie Winter im Freien auf der Weide. Die Weiterverarbeitung und die Vermarktung passiert direkt vor Ort.

Ziel der Touren war es, dass die Bürgerinnen und Bürger unsere Heimat besser kennenlernen und so ein Bezug und die Identität mit der Region weiter wächst. Die Touren waren eine gute Gelegenheit, Betriebe und Landwirtschaft besser kennenzulernen und zu wissen woher die besonderen Produkte kommen. Die Betriebe haben sich gerne geöffnet und auch die Rückmeldungen von den Besucherinnen und Besuchern zu den Veranstaltungen waren durchweg positiv, so dass eine Wiederholung gut denkbar ist.



Heimat-Poetryslam im Oktober

Und das nächste Event steht schon bald an: Der Heimat-Poetryslam am 16. Oktober mit Michael Jakob. Dieser Workshop bietet die Gelegenheit, angeleitet von Poetry Slamer Michael Jakob, eigene Texte rund um das Thema Heimat zu schreiben. Im PoetrySlam-Workshop werden die Teilnehmer lernen, wie sie von der ersten Textidee bis zur ausgefeilten Performance gelangen. Es geht um die Freude an der Textproduktion und um Spaß auf der Bühne.

Der Workshop findet am 16. Oktober von 9.30 bis 16.00 Uhr in Langenzenn statt. Anmeldung: E-Mail an info@heimat-landkreis-fuerth.de oder telefonisch unter 0911/9773-1031. Der Workshop ist für jedes Alter geeignet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bei einem PoetrySlam-Abend am 23. Oktober auf der Burg Cadolzburg dürfen alle Teilnehmer ihren Heimat-PoetrySlam im Anschluss präsentieren. ■

Vergoldmeisterin Pauline Schöner

G'sichter und G'schicht'n

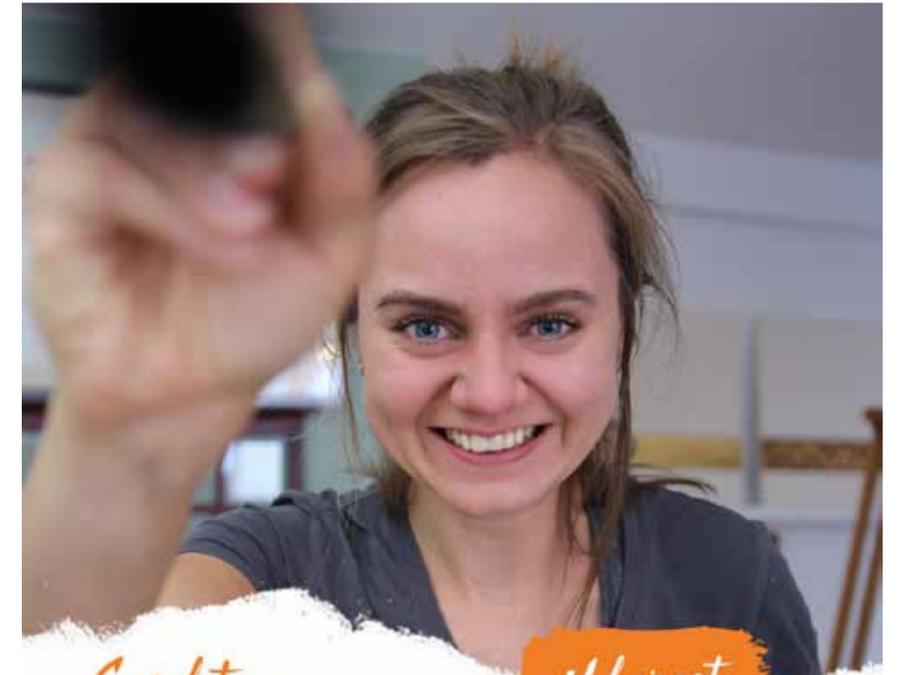
Im "Schöner Werkstattraum" in Cadolzburg restauriert, gestaltet und vergoldet Pauline Schöner besondere Objekte. Wir waren neugierig, wie die Begeisterung der jungen Unternehmerin für das traditionelle, vielseitige Handwerk entstand. Und was ihr an ihrem Standort im #heimatlandkreisfürth besonders gut gefällt.

Wie entstand Ihr Wunsch, dem besonderen Beruf der Vergoldermeisterin nachzugehen?

Ursprünglich war mein Plan Restaurierung zu studieren, dafür absolvierte ich ein Vorpraktikum in Erfurt im Bereich Kirchenmalerei. Für die Ausbildung habe ich mich 2013 bei einer Restaurierungsfirma im Chiemgau beworben. Dort absolvierte ich ein kurzes Betriebspraktikum und durchlief verschiedensten Arbeitsgebiete. Letztendlich habe ich mich eher bei den filigraneren Tätigkeiten, die meist Aufgabe der Vergolder sind, wiedergefunden. Der Betrieb bildete beide Berufssparten aus, also bin ich Vergolderin geworden.

Was gefällt Ihnen an der Arbeit als Vergoldermeisterin besonders gut?

Ich persönlich bin eher ein Kopfmensch, mit den Gedanken oft ein, zwei Schritte voraus. Bei gewissen Arbeiten als Vergolderin, braucht man aber höchste Konzentration und die Gedanken im Hier und Jetzt. Zum Beispiel um eine filigrane Rahmenleiste zu vergolden, oder Ausbruchstellen an Restaurierungsobjekten zu füllen. In diesen Situationen bin ich absolut auf das Objekt fokussiert und freue mich darüber, hier meinen Beitrag leisten zu können. Diese Art von Aufträgen erfüllen mich einfach voll und ganz.



G'sichten und G'schicht'n

#heimatlandkreisfürth

Vergoldmeisterin Pauline Schöner

Was schätzen Sie persönlich und als hier ansässige Unternehmerin an unserer Heimat, dem Landkreis Fürth?

Auf das Fahrrad zu steigen und innerhalb kürzester Zeit mitten durch die Natur und die kleinen Ortschaften, mit historischen Ortskernen zu fahren. Das ist einer der Hauptgründe warum es mir hier so gut gefällt. Außerdem finde ich es gut, dass immer mehr junge Menschen unsere Heimat aktiv mitgestalten.

Als nebenberufliche Unternehmerin schätze ich die Vielfalt und die Möglichkeiten zur Vernetzung unserer im Landkreis ansässigen Unternehmen. Dazu erfreue ich mich immer wieder am regen Interesse an meinem Beruf von Kundinnen und Kunden aus dem Fürther Land, oder Besuchern aus anderen Regionen. Weitere Informationen zu Frau Schöner gibt es auf dem Blog unter www.heimat-landkreis-fuerth.de ■

Heimatg'schicht'n gesucht

Weiter läuft auch die Aktion Heimatg'schicht'n. Alle Hobbyschreiber aus dem Landkreis sind zum Mitmachen eingeladen: Gesucht werden Heimatg'schicht'n mit maximal 2000 Zeichen

und einem Foto. Der Einsendeschluss ist der 08. Oktober 2021. Die Texte und Fotos bitte an die E-Mail info@heimat-landkreis-fuerth.de schicken.

Alle eingereichten G'schicht'n werden unter anderem auf dem Blog <https://www.heimat-landkreis-fuerth.de/> sowie bei weiteren Aktionen im Rahmen der Heimatkampagne veröffentlicht. ■



Ein Kurzvideo der Heimattour gibt es auf dem Youtube-Landkreis-Fürth Kanal zu sehen.

KUNSTMANN
SANTITAER- & HEIZUNGSTECHNIK

BADSANIERUNG

Eigene Badausstellung

Alles aus einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 • www.kunstmann-sanitaer.de
Kundenparkplätze vorhanden

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach • Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 • Fax 0911/763326

herbstkind
Werbeagentur GmbH

Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-10, -55, -66
oder per E-Mail an:
lkm@herbstkind-wa.de

HACKER
Büromöbel

Drumback
Work@home

AKTIONSPREIS 298 EURO

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueroemebel.de
www.hacker-bueroemebel.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm
Tel.: 03944 - 36160
www.wm-aw.de

Metalbau Sessner
Österreicher Str.6, Zirndorf
Tel: 69 19 60

Beratung Planung Montage

Terrassendächer
Vordächer
Kalt-Wintergärten
Markisen
Gartentüren
Balkongeländer
Haustüren + Fenster
Rollladen
(auch Reparaturen)

www.metalbau-sessner.de

Bau & Möbelschreinerei
Willi Enk Exklusiv
Ihr Tischlermeister im Herzen von Zirndorf.e.K. Natürlich Kreativ

Lassen Sie sich... verzaubern!

Von maßgeschneiderten Lösungen unseres Betriebes.

Aufarbeitung von Möbeln
Meister Innungsbetrieb
Böden wie Parkett / Kork
Individueller Innenausbau
Einrichtung nach Maß
Natürlich reparieren wir!
Türen, Haustüren
Einbau und Lieferung von PaX Türen und Fenstern

Inhaber: A. Enk
Nürnberger Straße 39
90513 Zirndorf

Büro:
0911 40 10 302
Werkstatt: 0911 600 2804
www.der-enk.de

PLANTAGEN KAFFEES: Die Welt in Dosen

Mexiko: Blue Skull
mit Fiesta-Geschmack nach Muskovado-Zucker und Mandeln
Varietäten: Caturra; Bourbon; Geisha

Espresso one
di mio gusto

www.espressone.de

RAU / UNSER UNTERNEHMEN
RAU ENTSORGUNGSZENTRUM

Das RAU Entsorgungszentrum in Fürth ist Ihr Fachbetrieb rund um Containerverleih, Schüttgüter, Recycling und Entsorgung in der Metropolregion Nürnberg, Fürth und Erlangen. Seit der Gründung im Jahr 1953 steht unser Familienunternehmen für zuverlässigen, flexiblen und schnellen Service.

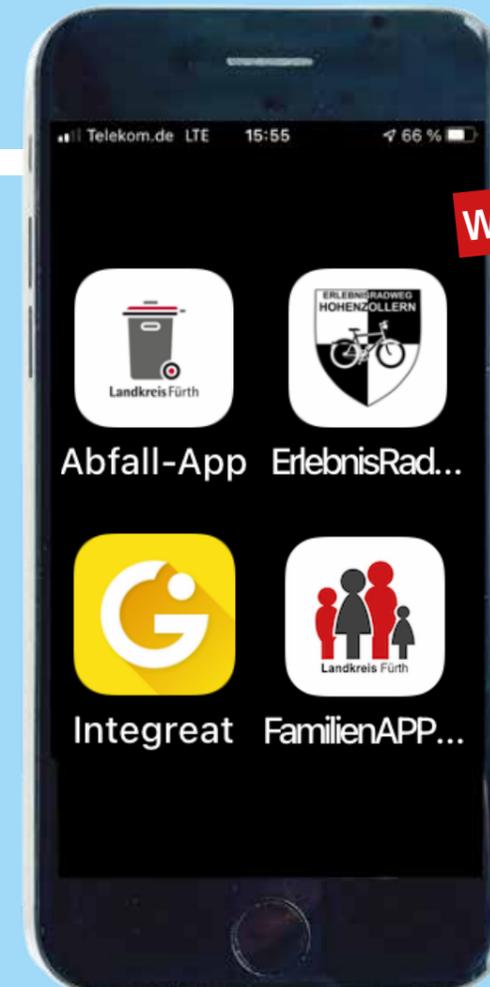
Entsorgung

Wir entsorgen Bauschutt, Erdaushub, Baustellenmischabfälle, Gipsabfälle, Y-Tong, Holz, Schrott, Gartenabfälle, Asbesthaltige Abfälle, Dämmwolle uvm.

Vereinbaren Sie einfach einen persönlichen Termin und lassen Sie sich ein individuelles und faires Angebot für Ihr Vorhaben erstellen.

Rau GmbH
Boxdorfer Straße 8b 90765 Sack
info@rau-entsorgungszentrum.de 0911 300 374 90

ROHSTOFFE UND ZUKUNFT SICHERN.
rau-entsorgungszentrum.de



Auf einen Blick

Wann wird die Mülltonne geleert?
Wo gibt es Rat und Tat für Eltern und Kind?

Mit unseren APPS haben Sie wichtige Infos und Hilfe jederzeit bei sich!

- Abfall-App**
- Abfuhrtermine für Ihre Adresse mit Erinnerungsfunktion
 - Öffnungszeiten & Standorte von Glascontainern und Sondermüllsammmlung
 - Verteilstellen für Biotüten
 - Verkaufsstellen für Kompost
 - Abholung von Sperrmüll und Elektrogerät
 - Tausch- und Verschenkenmarkt
 - Termin für Wertstoffhof vereinbaren
- Erlebnisradweg-Hohenzollern**
- Auf den Spuren der Hohenzollern - rund 95 km von Nürnberg nach Ansbach.
- Augmented Reality-Funktion mit historischen Figuren, die zum Leben erweckt werden
 - Top11 Highlights der Route als 3D-Modelle
 - Marker vor Ort zum Scannen erzählen interessante Geschichten
- Familien-App**
- Der Online-Wegweiser für Eltern und Kinder im Landkreis: Infos zur Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, zu Erziehung und Partnerschaft, aber auch zu rechtlichen und finanziellen Themen.
- Informativer Wegweiser für alle Lebenslagen
 - Aktuelle Veranstaltungen für Familien
- Integreat**
- Die App für neuzugewanderte Bürgerinnen und Bürger, Migrantinnen und Migranten sowie Geflüchtete. Die App hilft Beratungsstellen und Ehrenamtlichen.
- Leitsystem zu Behörden, Ämtern und Beratungsstellen
 - Erste Orientierung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus EU-Staaten oder Personen aus Drittstaaten
 - Verständliche Information zu Sprache, Gesundheit, Schule und Bildung, Kinder, Jugend und Familie sowie Freizeit
 - Informationen zu Corona
 - In sieben Sprachen: Deutsch, Arabisch, Bulgarisch, Englisch, Griechisch, Rumänisch, Türkisch
- Die App muss nicht heruntergeladen werden. Es genügt, die Webseite familie-landkreis-fuerth.de aufzurufen und die Seite auf den Startbildschirm des Handys zu ziehen.**

INTERKULTURELLE WOCHE Veranstaltungen



Sie leben in zwei Sprachen – Sie leben in zwei Kulturen?

Dann brauchen wir Sie - Ihr Engagement hilft!

Ehrenamtliche Sprachhelferinnen und Sprachhelfer unterstützen Neuzugewanderte, vor allem aber auch Kindergärten und Schulen im Landkreis. Sie können sich das vorstellen? Informieren Sie

sich unverbindlich beim Zoom-Meeting der Koordinierungsstelle Integration im Rahmen der Interkulturellen Woche am Donnerstag, den 30.09., um 19.00 Uhr. Melden Sie sich bis zum 26.09. unter (integration@ira-fue.bayern.de, 0911/9773-1216 oder -1217) an. Wir freuen uns auf Sie!

Besonderer Kinoabend in Großhabersdorf

Die Lichtspiele Großhabersdorf zeigen am Mittwoch, 29.09. um 19.30 Uhr den preisgekrönten Film „Deutschkurs“. Im Anschluss werden Mitglieder der Filmcrew live zugeschaltet, nutzen Sie die Chance mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Der Film erzählt von

Erlebnissen bei der Flucht und im deutschen Alltag und zeigt, was die jungen Geflüchteten belastet, aber auch deren Wünsche und Träume. (Karten unter https://lichtspiele-grosshabersdorf.de/).



FÜR STRENG GESCHÜTZTE LANDSCHILDKRÖTEN:

„Personalausweis“ erneuern

Die Untere Naturschutzbehörde erinnert alle Halter von streng geschützten Landschildkröten, wie z.B.

- Griechische Landschildkröte
- Maurische Landschildkröte
- Sternschildkröte
- Ägyptische Landschildkröte

u. v. mehr an die Erneuerung der Fotodokumentation.

Die gängigsten bei uns gehaltenen Landschildkröten genießen nach EU- und Bundesrecht einen strengen Schutzstatus und unterliegen grundsätzlich Besitz- und Vermarktungsverboten. Ob Ihre Schildkröte hierzu zählt (streng geschützt bzw. im Anhang A EU-Artenschutzgrundverordnung), erfahren Sie bei www.wisia.de unter „Recherche“ oder alternativ durch einen Anruf bei der Unteren Naturschutzbehörde. Um eine Vermarktung (z. B. Verkauf, Verschenken mit Gegenleistung) dennoch möglich zu machen, benötigen Sie für Ihr Tier eine EU-Bescheinigung mit Vermarktungs-

genehmigung und einer stets aktuellen Fotodokumentation.

Die Naturschutzbehörde bittet daher, die turnusmäßig nötigen Fotos von Bauch- und Rückenpanzer Ihrer Tiere noch vor der diesjährigen Winterruhe aufzunehmen und an die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Fürth, gerne auch per Mail an naturschutz@lra-fue.bayern.de, zu schicken. Beachten Sie hierbei die Größenbeschränkungen Ihres Mailanbieters bzgl. des Versendens von Anhängen. Ebenso ist für die reine Haltung ohne Vermarktungsabsicht eine solche Fotodokumentation anzufertigen und vorzuhalten.

die Vermarktung, sondern auch die Haltung des Tieres illegal. Sollten Sie ein solches Tier besitzen, jedoch noch gar nicht im Landratsamt Fürth angemeldet haben, bitten wir Sie, dies umgehend nachzuholen.

Weitere Informationen und Formulare finden Sie unter <https://www.landkreis-fuerth.de/zuhause-im-landkreis/umwelt-und-bauen/naturschutz-artenschutz/internationaler-artenschutz.html>

Bei Fragen können Sie sich gerne unter 0911/9773-1419 an Frau Zink wenden.



Foto: Landratsamt Fürth

91448 EMSKIRCHEN WALDSTR. 15 TELEFON 09104 575 www.speer-info.de

HOLZ SPEER ELEMENTE METALL

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGARTEN ■ GLASHAUS

Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.

aus Alu

TERRASSEN DÄCHER

sparkasse-fuerth.de/schon-gewusst

Schon gewusst ...

Die Stiftung „Kleeblatt fürs Leben“ der SPVGG GREUTHER FÜRTH ist jetzt Teil der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth.

Sparkasse Fürth

seit 48 Jahren

SCHNEE Markisen • Rollläden • Jalousien Meisterbetrieb

Wir laden herzlich ein

HERBST-AKTIONSWOCHEN vom 8. bis 22. Oktober 2021

ACHTUNG!!! Vereinbaren Sie bitte – wegen der aktuellen Situation – unbedingt einen persönlichen Termin, bevor Sie uns in den Aktionswochen besuchen!

In diesem Zeitraum erhalten Sie einen **Herbst-Rabatt von 19%** auf ausgewählte Produkte

Fa. SCHNEE Bauelemente GmbH
Fürther Straße 23 · 90587 Veitsbrunn · Tel. 0911-752545 · Fax 7876002
www.schnee-bauelemente.de

Die Häufigkeit der Fotos richtet sich nach dem Alter des Tieres:

im 1. Lebensjahr: halbjährlich

1.-10. Lebensjahr: jährlich

ab 11. Lebensjahr: alle 5 Jahre

jeweils Fotos von Bauch- und Rückenpanzer

Diese fortlaufenden Fotos dienen zur dauerhaften Identifizierung des Tieres.

Ist ein Tier nicht mehr anhand einer Fotodokumentation zweifelsfrei erkennbar bzw. ist diese unterbrochen, verliert die EU-Bescheinigung ihre Gültigkeit und das Tier seinen „gültigen Personalausweis“. Damit ist nicht nur

STEPHAN SCHARF UND ALEXANDER MEIER

Zwei leidenschaftliche Biberberater

Nachdem wir in der letzten Ausgabe über die gelungene Biberkartierung berichteten, widmen wir den heutigen Artikel dem unverzichtbaren Ehrenamt im Bibermanagement: Dem Biberberater.

Stephan Scharf, hauptberuflich Polizeibeamter, ist seit 2016 als ausgebildeter Biberberater für das Landratsamt Fürth tätig, sein Pendant Alexander Meier, selbstständiger Handwerksmeister, engagiert sich im Dienste der Unteren Naturschutzbehörde bereits seit 2015 in identischer Funktion.

Rund um die Uhr im Einsatz

Egal, ob nachts um 2.00 Uhr ein Biber angefahren wurde, er sich Sonntagnachmittag in ein Abwasserrohr verirrt hat oder gar eine Biberröhre eine Gefahr für den Straßenverkehr darstellt, sind unsere Ehrenamtlichen stets schnellstmöglich vor Ort.

So leisteten die beiden Biberberater im Jahr 2020 für die Biberkartierung und ihre fachliche Beratungstätigkeit insgesamt beeindruckende 843 Stunden ehrenamtliche Arbeit,

was im Durchschnitt fast zweieinhalb Stunden je Tag bedeutet. Zu ihren Aufgaben gehören hierbei z. B. die fachliche Beratung vor Ort, das Darstellen praktischer Lösungsansätze, das Begleiten von Baumaßnahmen an Biberrevieren sowie die Erhebung von Biber Schäden.

Wir bitten in diesem Zusammenhang auch um Verständnis, falls ein Rückruf unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter womöglich mal ein paar Tage dauert, da sie selbst berufstätig sind und dennoch in ihrer Freizeit dem Ehrenamt mit vollem Engagement nachgehen.

Meldungen weiterhin ausdrücklich erwünscht

Selbstverständlich sind Sie weiterhin dazu aufgefordert, wie nach unseren früheren Appellen bereits umfassend geschehen, sich mit Beobachtungen, Schäden oder Beratungsbedarf rund um den Biber an unsere Biberberater bzw. auch an die Untere Naturschutzbehörde (naturschutz@lra-fue.bayern.de) zu wenden. Nur auf diesem Wege ist gemeinsam und mit einem positiven Zutun aller Beteiligten ein erfolgreiches Bibermanagement weiterhin möglich.



Stephan Scharf



Fotos: Landratsamt Fürth

Alexander Meier



**JETZT
BEWERBEN**

Ihr Stellenmarkt im Landkreis

Caritas



Wir brauchen Unterstützung zur Versorgung unserer Patienten in **Stein**

**Pflegefachkraft/
Pflegehilfskraft oder
med. Fachangestellten (m/w/d)**

20/25/30 Std. wöchentlich oder nach Vereinbarung

Voraussetzungen:

- Mindestens 1-jährige bis 3-jährige Ausbildung in der Pflege oder Ausbildung med. Fachangestellten
- Führerschein (B) → ambulante Versorgung
- Freude am Umgang mit Menschen

Wir bieten:

- Vergütung nach Tarif „AVR Caritas“ (zusätzl. Jahressonderzahlung, 30 Tage Urlaub)
- Betriebliche Altersversorgung
- Arbeiten in einem tollen engagierten Team
- Betriebl. Gesundheitsmanagement
- Fort- u. Weiterbildungsmöglichkeiten

Rufen Sie uns an, dann erzählen wir Ihnen mehr oder Sie richten Ihre Bewerbung an:

Caritas-Sozialstation Stein/Roßtal e.V.
Frau Hösch, Winterstr. 2,
90547 Stein, Tel. 0911 - 68 57 84
Gerne auch per Mail an:
caritas-stein-rosstal@nefkom.net

Medizinisches
Versorgungszentrum



Wir suchen eine/n
**Medizinische Fachangestellte/n in
Teil- /Vollzeit**

Einsatzgebiete:
Orthopädie und/oder Chirurgie/Unfallchirurgie,
Assistenz, Empfang, Verwaltung
Flexible Arbeitszeitmodelle möglich

HERZOMED - Haydnstr. 29 - 91074 Herzogenaurach
Telefon 09132 / 78 03 - 17, mail: bewerbung@herzomed.de
www.herzomed.de

Du willst Immobilien-Profi werden? Wir bilden Dich aus.
Bewirb Dich für September 2022:

Immobilienkaufmann (m/w/d)

Wohnungen vermarkten

Mieter rund ums Wohnen betreuen

Neubauten planen

Mietverträge erstellen

Betriebskosten abrechnen

Ein aufgeschlossenes Team mit 25 Mitarbeitern, ein moderner Arbeitsplatz und eine Branche mit Zukunft erwarten Dich.

Schicke Deine Bewerbung an Sarina Bauer, bevorzugt per E-Mail bewerbung@wbg-zirndorf.de



Mein Zuhause
in Zirndorf.

Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Zirndorf mbH
Lichtenstädter Str.13 90513 Zirndorf Tel. 0911 - 96 57 429-0

Wir suchen Sie!



Wir suchen **Verkäufer** m/w/d in **Veitsbronn** (TZ/450€-Basis)

Cadolzburg (TZ/450€-Basis) **Wachendorf** (450€-Basis)

Roßtal (450€-Basis) **Großhabersdorf** (VZ/TZ/450€-Basis)

Bäcker m/w/d (VZ) und **Versandmitarbeiter** m/w/d (TZ) in **Cadolzburg** sowie **Aushilfe** m/w/d (450€-Basis/Okt.-Dez.) in **Veitsbronn**

Bitte **schriftliche Bewerbung** senden an:
Bäckerei Greller OHG
Siegelsdorfer Str. 18, 90587 Veitsbronn
oder per **E-Mail** an: bewerbung@greller.info
Kontakt bei Rückfragen: 0911/751718

Es erwartet Sie ein
familiengeführtes Unternehmen
und ein tolles Team!
Auch Quereinsteiger sind
herzlich willkommen!

Wir suchen
**Kleinbusfahrer
FS-Klasse B (w/m/d) und
Begleitpersonen
(w/m/d)**

für den Schülerverkehr im
nordbayerischen Raum.
Anstellungen ab sofort auf
geringfügiger Basis oder
Teilzeit.

Omnibus Koch
Tel. 09876/97770
info@omnibus-koch.de



Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-10, -55, -66
oder per E-Mail an:
lkm@herbstkind-wa.de



AMTSBLATT

Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth

HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 18 vom 22. 09. 2021

Inhaltsverzeichnis

134 Landratsamt Fürth
Sitzung des Kreisausschusses

135 Landratsamt Fürth
Sitzung des Umwelt- und Ver-
kehrsausschusses

136 Landratsamt Fürth
Sitzung des Kreistages

137 Landratsamt Fürth
Übung der US-Streitkräfte

138 Landratsamt Fürth
Nachbarbeteiligung

139 Amt für Ernährung, Landwirt-
schaft und Forsten Ansbach
Allgemeinverfügung

140 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

141 Stadt Oberasbach
Zählerablesung Herbst 2021

134 Landratsamt Fürth
Sitzung des Kreisausschusses

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Montag, 27.09.2021, um 08:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Stresemannplatz 11, Sitzungssaal die 8. Sitzung des Kreisausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 7. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses am 28.07.2021 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage

2. Mitteilungen

3. Zuschuss offene Altenhilfe für das Abrechnungsjahr 2020

4. Spenden, Schenkungen und sonstige Zuwendungen für kommunale bzw. gemeinnützige Zwecke, Hier: Beschlussfassung 1. Halbjahr 2021

5. Erweiterungsbau Landratsamt

6. Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 13.09.2021
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

135 Landratsamt Fürth
Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses

Öffentliche Bekanntmachung

Am **Montag, 27.09.2021, um 14:00 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Stresemannplatz 11, Sitzungssaal die 6. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 5. öffentliche Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 21.06.2021 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage

2. Mitteilungen

3. Antrag Fraktion Die Linke/ÖDP vom 17.06.2021; Klimanotstand

4. Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21.05.2021 auf Förderung von Familien bei der Beschaffung von Stoffwindeln

5. Radverkehrskonzept Landkreis Fürth - Schlussbericht

6. Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 13.09.2021
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

136 Landratsamt Fürth
Sitzung des Kreistages

Am **Montag, 04.10.2021, um 15:00 Uhr** findet in der **Paul-Metz-Halle Zirndorf, Volkhardtstraße 33 die 6. Sitzung des Kreistages** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1 Genehmigung der Niederschrift über die 5. öffentliche Sitzung des Kreistages am 05.07.2021 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage

2 Mitteilungen

3 Änderung der Zusammensetzung des Jugendhilfeausschusses

4 Fortschreibung des Straßen- und Radwegbauprogramms 2022ff

5 Radverkehrskonzept Landkreis Fürth - Schlussbericht

6 Schulentwicklung Gymnasien

7 Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 14.09.2021
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

137 Landratsamt Fürth Übung der US-Streitkräfte

Die Regierung von Mittelfranken teilt mit, dass die US-Streitkräfte folgende Übungen durchführen:

Zeitpunkt:	01.10. - 31.10.2021
Art der Übung:	Einsatzübung
Fahrzeuge	
Radfahrzeuge:	ja
Kettenfahrzeuge:	nein
Luftfahrzeuge	
Hubschrauber:	ja
Flugzeuge:	nein
Außenlandungen:	ja
Nachtübungen:	ja
Gebiet:	unter anderem der Landkreis Fürth

Ansprechpartner stehen bei der US-Army unter den Rufnummern 09641 / 70 58 70 780 oder 0152 / 09114369 bei Beschwerden über Fluglärm zur Verfügung.

Zirndorf, 24.08.2021
Landratsamt Fürth

138 Landratsamt Fürth Nachbarbeteiligung

441-BV-184-2021-WaM/FD
Errichtung eines Balkons für das Dachgeschoss mit Einbau einer Wohnung

Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 07.09.2021, Az: 441-BV-184-2021-WaM/FD, erteilte das Landratsamt Fürth Michael Stöltzel, Schulstr. 10, 90513 Zirndorf, die Baugenehmigung zur Errichtung eines Balkons für das Dachgeschoss mit Einbau einer Wohnung auf dem Grundstück Fl.-Nr. 479/7 der Gemarkung Zirndorf (Angerzeile 18 a, 90513 Zirndorf).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach

Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen¹** Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen¹ Form zu stellen.

¹Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 478/7, 479/16, 479/50, 479/24, 479/35 und 479/17 der Gemarkung Zirndorf durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, 3. Stock, Zimmer 3.11, während der Geschäftszeiten (Montag – Donnerstag, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr, und Freitag von 08.00 – 12.30 Uhr) und nach Vereinbarung eingesehen werden.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/oefentliche-bekanntmachungen.

Zirndorf, 07.09.2021

Walter
Regierungsinspektor

139 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach Allgemeinverfügung

Allgemeinverfügung nach § 6 Abs. 10 Satz 1 Düngeverordnung Vollzug der Verordnung über die Anwendung von Düngemitteln, Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenhilfsmitteln nach den Grundsätzen der guten fachlichen Praxis beim Düngen

vom 26. Mai 2017 (BGBl. I S. 1305), die durch Artikel 1 der Verordnung vom 28. April 2020 (BGBl. I S. 846) geändert worden ist Für die Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft erlässt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach– Sachgebiet L2.3 P – Landnutzung gemäß § 6 Abs. 10 Satz 1 Düngeverordnung folgende Allgemeinverfügung:

Die Sperrfrist für die Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichen Gehalten an Stickstoff, ausgenommen Festmist von Huftieren oder Klautieren oder Komposte, wird abweichend von § 6 Abs. 8 Satz 1 Nr. 2 Düngeverordnung

auf Grünland, Dauergrünland und Ackerland mit mehrjährigem Feldfutterbau bei einer Aussaat bis zum Ablauf des 15. Mai 2021

wie folgt verschoben:
für den **Landkreis Fürth** und die **kreisfreie Stadt Fürth**

auf Flächen, die nicht durch § 1 Abs. 1 der Ausführungsverordnung zur Düngeverordnung (AVDüV) vom 22.12.2020 als mit Nitrat belastet ausgewiesen wurden:

vom 15. November 2021 bis einschließlich 14. Februar 2022

auf Flächen, die durch § 1 Abs. 1 der Ausführungsverordnung zur Düngeverordnung (AVDüV) vom 22.12.2020 als mit Nitrat belastet ausgewiesen wurden (**auf sog. „roten Flächen“**):

vom 15. Oktober 2021 bis einschließlich 14. Februar 2022

Im Übrigen bleiben die Bestimmungen der Düngeverordnung unberührt. Dies gilt insbesondere für das Verbot, Düngemittel auf überschwemmten, wassergesättigten, gefrorenen oder mit Schnee bedeckten Boden auszubringen; sowie für die Einhaltung der N-Obergrenzen.

Die Sperrfristen, die für die Flächen in Wasserschutzgebieten in der jeweils gültigen Fassung der Wasserschutzgebietsverordnung

vorgegeben sind, sind weiter zu beachten.
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach
- Sachgebiet L 2.3 P -
Ansbach, den 07. September 2021
Dieter Proff, Landwirtschaftsdirektor

140 Sparkasse Fürth Kraftloserklärung

Kraftloserklärung

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens wird folgendes zu Verlust gegangenes Sparkassenbuch der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt.

Sparkonto Nr. 3240474886

Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus dem zu Verlust gegangenen Sparkassenbuch erloschen.

Fürth, den 07.09.2021
Sparkasse Fürth

141 Stadt Oberasbach Zählerablesung Herbst 2021

Wasserzählerstandsmeldung Herbst zum 30.09.2021

Es werden Ablesekarten grundsätzlich an alle Eigentümer mit der Bitte verschickt, den Zählerstand selbst abzulesen und ihn möglichst umgehend (bis zum 6. Oktober 2021) zu melden:

- online unter www.oberasbach.de

- QR-Code

oder

- ausgefüllte Ablesekarten in den Briefkasten am Rathaus einwerfen oder kostenfrei per Post zurückschicken
Wasserzähler mit aktiviertem Funk müssen nicht gemeldet werden.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Oberasbach, 3. September 2021
Stadt Oberasbach

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin



GEMEINSAM HOCH BAUEN

Wir sind für unsere rund 500 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.10.2021 eine/n

ARCHITEKTIN / ARCHITEKT (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Architektenteams im Bereich Gebäudewirtschaft (Vollzeit / unbefristet).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Organisation und Abwicklung von Hochbauplanungen des Landkreises Fürth, Schwerpunkt Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen
- Eigenständige Bearbeitung der Leistungsphasen 1-9 nach HOAI von Hochbaumaßnahmen
- Projektleitung von Baumaßnahmen
- Erarbeitung und Erstellung von Raumprogrammen und Entwicklungsplanungen, sowie Erstellung von Kosten- und Nutzenanalysen
- Wahrnehmung der Aufgaben als Bauherrenvertretung

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“? VERSTEHEN SIE „TECHNIK“?

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium oder Bachelor auf dem Gebiet der Architektur
- Kenntnisse in der Haushaltsplanung sowie Kostenkontrolle der baulichen Maßnahmen wären wünschenswert
- gute Kenntnisse der EDV-gestützten Planungsmittel u.a. CAD-Programme / Ausschreibungsprogramme (z.B. Allplan, ArchiCAD, G&W California)
- Einsatzbereitschaft, Eigenverantwortung, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktlösungsfähigkeit
- Führerschein der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 10 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 17.10.2021 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Frau Neu und Herr Egerer stehen Ihnen gerne unter 0911 / 9773 - 1611 oder - 1604 zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



KULTUR FORUM
 Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth
 Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16
 www.kulturforum-fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

Direkt an der U1 (Stadthalle) /
 Parken in der Saturn-Tiefgarage
 (Sondertarif ab 19:00 Uhr)

Oktober	
SA 02.10.	16:00 KINDERTHEATER Die GeschichtenStunde: Drei Geschichten von kleinen Wesen Compagnie Les Voisins/Die Nachbarn
SO 03.10.	15:00 KINDERTHEATER Die GeschichtenStunde: Drei Geschichten von kleinen Wesen Compagnie Les Voisins/Die Nachbarn
MO 4.10.	19:00 STADTTHEATER Community-Dance Tanz und Begegnung mit J. Czurda und P. Heint
DO 07.10.	09:00 KINDERTHEATER Die Koscher-Maschine 10:30 Bubales - Jüdisches Puppentheater Berlin 12:00 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland
FR 08.10.	09:00 KINDERTHEATER Die Koscher-Maschine 10:30 Bubales - Jüdisches Puppentheater Berlin 12:00 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland
Premiere	
SA 16.10.	18:00 KINDERTHEATER Die wilden Schwäne Schauspiel von Thomas Brasch
SO 17.10.	15:00 KINDERTHEATER Ein Besen für Hexe Hilda 17:00 Figurentheater Hattenkofer
	15:00 STADTTHEATER Die wilden Schwäne Schauspiel von Thomas Brasch
MO 18.10.	10:00 KINDERTHEATER Ein Besen für Hexe Hilda Vorstellung für KiGas/Grundschulen
DI 19.10.	10:00 STADTTHEATER Die wilden Schwäne Schauspiel von Thomas Brasch
MI 20.10.	10:00 STADTTHEATER Die wilden Schwäne Schauspiel von Thomas Brasch
DO 21.10.	10:00 STADTTHEATER Die wilden Schwäne Schauspiel von Thomas Brasch
FR 22.10.	10:00 STADTTHEATER Die wilden Schwäne Schauspiel von Thomas Brasch
Uraufführung	20:00 THEATER VULVA reloaded Schauspielsolo von und mit Daniela Dillinger
SA 23.10.	20:00 THEATER VULVA reloaded Schauspielsolo von und mit Daniela Dillinger
SO 24.10.	18:00 THEATER VULVA reloaded Schauspielsolo von und mit Daniela Dillinger
MO 25.10.	19:00 STADTTHEATER Community-Dance Tanz und Begegnung mit J. Czurda und P. Heint
Uraufführung	
FR 29.10.	20:00 STADTTHEATER ENTROPIE Teil I – Everything is connected – Eine szenische Installation
SA 30.10.	16:00 KINDERTHEATER Kleiner Ärger, Riesen Zorn Theater Morgenroth & Schwester 20:00 STADTTHEATER ENTROPIE Teil I – Everything is connected – Eine szenische Installation
SO 31.10.	15:00 KINDERTHEATER Kleiner Ärger, Riesen Zorn Theater Morgenroth & Schwester 18:00 STADTTHEATER ENTROPIE Teil I – Everything is connected – Eine szenische Installation

Stadthalle
Fürth
 Rosenstraße 50 | 90762 Fürth
 Tel. 0911 74912-0 | www.stadthalle-fuerth.de

Veranstaltungen Oktober 2021

Änderungen vorbehalten – aktuelle Informationen unter www.stadthalle-fuerth.de

- Mittwoch, 06.10.2021, 20:00 Uhr
HAZEL BRUGGER
Das neue Stand-Up Programm: Kennen Sie diese Frau?
- Samstag, 09.10.2021, 11:00 Uhr
MÄDELS FLOH-MARKT
Flohmarkt für Frauen – Treffpunkt für alle Fashion Fans!
- Mittwoch, 13.10.2021, 09:00 Uhr
IDEE 2021
Fachmesse für Gewerbetreibende und Industrie – Die spannende Veranstaltung für Ihren Werbeauftritt
- Sonntag, 17.10.2021, 17:00 Uhr
FÜRTHER KAMMERORCHESTER
„Ein Abend mit Filmmusik“ – von Bonanza bis Winnetou
- Mittwoch, 20.10.2021, 17:00 Uhr
CHAMÁLEON JUBILÁUMS-TOURNEE
Mit dem Herzen sieht man mehr. Erlebnistage 2021 – Reismesse
- Freitag, 22.10.2021, 14:00 Uhr
PARENTUM
NÜRNBERG-FÜRTH-ERLANGEN 2021
Starke Impulse für die Berufswahl! Berufswahlmesse für Eltern+Jugendliche
- Dienstag, 26.10.2021, 09:00 Uhr
HYGIENETAG 2021
Hygiene – Infektiologie – Arbeitssicherheit
Verein für Infektionsprävention und Hygiene

Vorschau November 2021

Änderungen vorbehalten – aktuelle Informationen unter www.stadthalle-fuerth.de

- Mittwoch, 10.11.2021, 19:30 Uhr
RALPH RUTHE
Ruthe Live – Shit Happens!
- Samstag, 20.11.2021, 10:00 Uhr
Sonntag, 21.11.2021, 10:00 Uhr
MEIN ZUHAUSE! FÜRTH 2021
Die Bau- und Immobilienmesse
- Donnerstag, 25.11.2021, 19:30 Uhr
SCORPION'S SONGS SYMPHONIC
Performed by the Hurricane Orchestra + legendary former Scorpions-Drummer Herman Rarebell
- Samstag, 27.11.2021, 18:00 Uhr
Sonntag, 28.11.2021, 16:00 Uhr
BALLET- UND SHOWABEND
Ballettstudio Kreiner

ZWEI Veranstaltungshäuser
EIN starkes Konzept

Kongress & Kultur am Fluss